

Niederschrift über die 37. Sitzung des Stadtrates

Sitzung am :	Dienstag, den 18.12.2012
Sitzungsort:	im Großen Ratssaal des Rathauses

Beginn: 15:00 Uhr **Ende:** 20:55 Uhr

Anwesenheit:

Von 43 Mitgliedern des Stadtrates sind 33 ständig anwesend:

Vorsitzender: Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer

Stimmberechtigtes Mitglied

Wolfgang Alboth
Bernd Barth
Ralf Bräunel
Constantin Eckner
Thomas Fiedler
Klaus Gerber
Helko Grimm
Yvonne Gruber
Claudia Hänsel
Wolfgang Hinz
Klaus Jäger

Stimmberechtigtes Mitglied

Sven Jahn
Tobias Kämpf
Rainer Maria Kett
Kerstin Knabe
Prof. Dr. Lutz Kowalzick
Rico Kusche
Lars Legath
Monika Mühle
Juliane Pfeil
Petra Rank
Dieter Rappenhöner

Stimmberechtigtes Mitglied

Karl-Jörg Rößiger
Klaus Schatz
Wolfgang Schoberth
Dr. Hartmut Seidel
Uta Seidel
Bernd Stubenrauch
Gabriele Weiß
Hansjoachim Weiß
Benjamin Zabel
Steffen Zenner

Teilweise Anwesende:

Teilweise anwesend sind 6 Stadträte:

Stimmberechtigtes Mitglied

Dieter Blechschmidt
Hansgünter Fleischer
Sven Gerbeth
Ronny Hagen
Thomas Haubenreißer
Andrea Horlomus

während TOP

zeitweise anwesend bis TOP 5.
zeitweise anwesend bis TOP 7.
zeitweise abwesend ab Pause bis TOP 4.11.
zeitweise anwesend bis TOP 4.3.
zeitweise anwesend ab TOP 3.3.
zeitweise anwesend bis TOP 5.

Abwesende:

Entschuldigt bzw. abwesend sind 4 Stadträte:

Stimmberechtigtes Mitglied

André Bindl
Dirk Brückner
Rico Wagner
Michaela Wohlrab

Abwesenheitsgrund

entschuldigt
entschuldigt
entschuldigt
abwesend

Mitglieder der Verwaltung:

<u>Name</u>	<u>Funktion</u>	<u>Anwesenheitsgrund</u>
Herr Täschner	Bürgermeister Geschäftsbereich I	zu allen TOP
Herr Eberwein	Bürgermeister Geschäftsbereich II	zu allen TOP
Herr Brückner	Leiter Büro Oberbürgermeister	zu allen TOP
Frau Göbel	Fachbedienstete für das Finanzwesen	zu allen TOP
Herr Sorger	Wirtschaftsförderer	zu allen TOP
Frau Weck	Leiterin Pressestelle	zu allen TOP
Herr Helbig	Leiter Fachbereich Sicherheit und Ordnung	öffentlicher Teil
Frau Schicker	Leiterin Fachbereich Bau und Umwelt	öffentlicher Teil
Herr vom Hagen	Leiter Eigenbetrieb Gebäude- u. Anlagenverwaltung	öffentlicher Teil
Herr Grasse	Leiter Fachgebiet Zentrale Dienste	öffentlicher Teil
Frau Spranger	Controllerin	öffentlicher Teil
Frau Kramer	Controllerin	öffentlicher Teil
Frau Karliner	Fachgebietsleiterin Personal/Organisation	öffentlicher Teil/ TOP 8. nichtöffentl. Teil
Herr Reichel	Leiter Kulturbetrieb	bis TOP 4.12.
Herr Mißbach	Fachgebietsleiter Betriebswirtschaft/Liegenschaften	bis TOP 4.8.
Herr Tillmann	Bereichsjurist	bis TOP 4.6.
Herr Hofmann	Fachgebietsleiter Stadtplanung	bis TOP 3.2.
Herr Pöcker	Fachgebietsleiter Brandschutz	bis TOP 2.

Weitere Sitzungsteilnehmer:

<u>Name</u>	<u>Anwesenheitsgrund</u>
von den Fraktionsgeschäftsstellen:	
Frau Lorenz, CDU-Fraktion	zu allen TOP
Herr Dolata, SPD-Fraktion	zu allen TOP
Frau Pietschmann, FDP-Fraktion	zu allen TOP
Vertreter der Presse	öffentlicher Teil

Tagesordnung – öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
 - 1.1. Tagesordnung
 - 1.2. Niederschrift über den öffentlichen Teil der 36. Sitzung des Stadtrates am 20.11.2012
 - 1.3. Beantwortung von Anfragen
 - 1.4. Informationen des Oberbürgermeisters
2. **Ehrungen von Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr
- Mitgliedschaft über 50 Jahre und über 60 Jahre**
3. **Information**
 - 3.1. Ergebnis der Preisgerichtssitzung – Wettbewerb Rathaus
Drucksachennummer: 638/2012
 - 3.2. Stellungnahme zum geänderten Entwurf des Landesentwicklungsplanes 2012 (LEP 2012) des Freistaates Sachsen (Kabinettsbeschluss vom 25. September 2012)
Drucksachennummer: 635/2012
 - 3.3. Beteiligungsbericht 2011 der Stadt Plauen
Drucksachennummer: 625/2012
 - 3.4. Personalbericht 2011
Drucksachennummer: 626/2012
4. **Beschlussfassung**
 - 4.1. Stellenplan 2013
Drucksachennummer: 617/2012
 - 4.2. Beendigung der ehrenamtlichen Tätigkeit als sachkundiger Einwohner,
Antrag der Fraktion DIE LINKE., **Reg. Nr. 204-12/NEU** – Stellungnahme der Verwaltung

- 4.3. Feststellung der Jahresrechnung 2011
Drucksachennummer: 633/2012
- 4.4. Änderung der Hauptsatzung (Doppik)
Drucksachennummer: 628/2012
- 4.5. Geschäftsordnungsänderung 2013 (Doppik)
Drucksachennummer: 629/2012
- 4.6. Gasversorgungskonzessionen 2012 f.
Drucksachennummer: 606/2012
- 4.7. Bereitstellung üpl. Ausgaben für die HH-Stelle 9000.8100 00 - Gewerbesteuerumlage
Drucksachennummer: 636/2012
- 4.8. Grundstücksverkehr (Verkauf) Burgstraße
Drucksachennummer: 630/2012
- 4.9. Übertragung von Aufgaben der Stadt Plauen an die Plauener Straßenbahn GmbH
Drucksachennummer: 616/2012
- 4.10. Übertragung von Vermögen an den Kulturbetrieb der Stadt Plauen
Drucksachennummer: 614/2012
- 4.11. Feststellung des Jahresabschlusses 2011 des Kulturbetriebes der Stadt Plauen
Drucksachennummer: 605/2012
- 4.12. Wirtschaftsplan des Kulturbetriebes der Stadt Plauen 2013
Drucksachennummer: 587/2012
- 4.13. Bestellung eines Abschlussprüfers für den Jahresabschluss 2012 der GAV
Drucksachennummer: 627/2012
- 4.14. 2. RVO der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2013 nach § 8 Absatz 1 SächsLadÖffG, gesamtes Stadtgebiet, 06.10.2013, 08.12.2013 und 22.12.2013
Drucksachennummer: 622/2012
- 4.15. 1. RVO der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2013 nach § 8 Absatz 2 SächsLadÖffG, Möbelcenter Biller, 03.03.2013
Drucksachennummer: 618/2012
- 4.16. 2. RVO der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2013 nach § 8 Absatz 2 SächsLadÖffG, Media-Markt, 03.03.2013
Drucksachennummer: 619/2012
- 4.17. 3. RVO der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2013 nach § 8 Absatz 2 SächsLadÖffG, 03.03.2013, Einkaufscenter Elster Park
Drucksachennummer: 620/2012
- 4.18. 4. RVO der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2013 nach § 8 Absatz 2 SächsLadÖffG, Einkaufscenter Plauen Park, 12.05.2013
Drucksachennummer: 621/2012
5. Verschiedenes

1. Eröffnung der Sitzung

Die 37. Sitzung des Stadtrates wird durch die Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit von Oberbürgermeister Oberdorfer eröffnet und geleitet.

Mit Einverständnis des Stadtrates werden zur Mitunterzeichnung der Niederschrift über den öffentlichen und nichtöffentlichen Stadtrat Ralf Bräunel, CDU-Fraktion, und Stadtrat Benjamin Zabel, SPD-Fraktion, bestellt.

Oberbürgermeister Oberdorfer informiert über das Ableben des ehemaligen Beigeordneten, Herrn Wolfgang Pokorny und des ehemaligen Bürgermeisters für den Geschäftsbereich II, Herrn Gottfried Baumann.

Er ruft die Anwesenden zu einer Schweigeminute auf.

1.1. Tagesordnung

keine Änderungen

1.2. Niederschrift über den öffentlichen Teil der 36. Sitzung des Stadtrates am 20.11.2012

Oberbürgermeister Oberdorfer stellt die inhaltliche Richtigkeit der Niederschrift über die 36. Sitzung des Stadtrates vom 20.11.2012 fest.

1.3. Beantwortung von Anfragen

keine offenen Anfragen

1.4. Informationen des Oberbürgermeisters

Oberbürgermeister Oberdorfer informiert, dass wiederum ein Investor sein Angebot für die Weiterführung der Plamag zurück gezogen hat. Am 19.12.2012 findet eine Betriebsversammlung in der Plamag (MAN Roland) statt, bei welcher über die weitere Zukunft des Betriebes berichtet wird. Die Aussicht auf Weiterbeschäftigung der verbliebenen ca. 300 Mitarbeiter ist eher negativ.

Oberbürgermeister Oberdorfer informiert zum aktuellen Stand der Skaterhalle in Plauen. Wenn die Bauaufsicht gravierende Mängel (zugestellte Fluchtwege, brennbares Material als Prallschutz an Pfeilern) feststellt, welche nach Aufforderung auch nicht abgestellt werden, ist die Stadt gezwungen, die Halle zu sperren. In der Pause der heutigen Stadtratssitzung wird durch Bürgermeister Eberwein das vorliegende Protokoll der Begehung der Skaterhalle an die anwesenden Benutzer der Skaterhalle ausgereicht.

Oberbürgermeister Oberdorfer bietet als Notvariante den Vorplatz des Haupteinganges vom Rathaus zum skaten an. Er bittet aber eindringlich darum, dies nicht während der Öffnungszeiten des Rathauses zu tun.

2. Ehrungen von Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr - Mitgliedschaft über 50 Jahre und über 60 Jahre

Durch Oberbürgermeister Oberdorfer, Herrn Pöcker, Fachgebietsleiter Brandschutzamt, Herrn Andreas Schubert, Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbandes und den Regionalbereichsleiter des Kreisverbandes Herrn Hermannsdörfer werden die Kameraden

Arnhelm Trillitzsch für 50 Jahre, Gerhard Höhne für 50 Jahre, Manfred Strobel für 50 Jahre, Eberhard Thoß für 60 Jahre, Helmut Kirschner für 60 Jahre, Herbert Weigel für 60 Jahre

Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr mit dem Ehrenkreuz und Präsenten geehrt.

3. Information

3.1. Ergebnis der Preisgerichtssitzung - Wettbewerb Rathaus

Drucksachenummer: 638/2012

Oberbürgermeister Oberdorfer erläutert den Inhalt der Vorlage. Alle 3 ausgewählten Entwürfe wurden vor der heutigen Stadtratssitzung im Foyer ausgestellt. Die 3 Architekturbüros erhielten jeweils eine Zusatzaufgabe, um zu bestimmten Themen ihres Entwurfes eine Überarbeitung anzufertigen bzw. Stellung zu nehmen.

Stadtrat Rainer Maria Kett, Vorsitzender der SPD-Fraktion, bittet um Beachtung, dass bei allen 3 Preisträgern bezüglich des Behindertengerechten Zutritts Schwächen vorhanden sind.

Oberbürgermeister Oberdorfer antwortet, dass diese Hinweise bereits von der Jury bei der Vergabe der Zusatzaufgaben mit gegeben wurden.

Stadtrat Hansjoachim Weiß, Vorsitzender der CDU-Fraktion, merkt an, dass bei einer öffentlich geführten Diskussion über die 3 Preisträger auch die finanziellen Aspekte mit benannt werden sollten.

Oberbürgermeister Oberdorfer antwortet hierzu, dass alle 3 Preisträger in finanzieller Hinsicht nah beieinander liegen.

Information:

Der Stadtrat der Stadt Plauen nimmt das Ergebnis der Preisgerichtssitzung zum Nichtoffenen Wettbewerb gemäß § 3 Abs. 2 RPW 2008 im Rahmen der VOF Nord West Flügel des Rathaus zur Kenntnis.

3.2. Stellungnahme zum geänderten Entwurf des Landesentwicklungsplanes 2012 (LEP 2012) des Freistaates Sachsen (Kabinettsbeschluss vom 25. September 2012)

Drucksachenummer: 635/2012

Herr Hofmann, Fachgebietsleiter Stadtplanung, erläutert den Inhalt der Vorlage.

Information:

Der Stadtrat der Stadt Plauen nimmt die gemäß § 6 Abs. 2 SächsLPIG verfasste Stellungnahme der Stadt Plauen zum geänderten Entwurf des Landesentwicklungsplanes 2012 (LEP 2012) des Freistaates Sachsen (Kabinettsbeschluss vom 25. September 2012) zustimmend zur Kenntnis.

3.3. Beteiligungsbericht 2011 der Stadt Plauen

Drucksachenummer: 625/2012

Herr Mißbach, Fachgebietsleiter Betriebswirtschaft/Liegenschaften, erläutert den Inhalt der Vorlage.

Information:

Der Stadtrat der Stadt Plauen nimmt den Beteiligungsbericht 2011 der Stadt Plauen, einschließlich der Beteiligungsberichte 2011 der Zweckverbände, und die Berichterstattung der Aufsichtsräte der Gesellschaften mit städtischer Beteiligung lt. Anlage zur Kenntnis.

3.4. Personalbericht 2011

Drucksachenummer: 626/2012

Frau Kramer, Controllerin, erläutert anhand einer Präsentation den Inhalt der Vorlage.

Stadtrat Steffen Zenner, CDU-Fraktion, weist darauf hin, dass Gesundheitsberichte jederzeit von den Krankenkassen anonymisiert abrufbar sind. Diese geben einen sehr guten Überblick. Es sollte außerdem über Angebote an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur betrieblichen Gesundheitsförderung, z. B. Rückenschule, Entspannungskurse nachgedacht werden.

Stadtrat Rainer Maria Kett, Vorsitzender der SPD-Fraktion, spricht zum Punkt 1.7. Altersstruktur. Wenn in den nächsten 5 Jahren ca. 50 Beschäftigte altersbedingt aus der Stadtverwaltung ausscheiden, sollte das Thema Ausbildung unbedingt überdacht werden.

Oberbürgermeister Oberdorfer ergänzt, dass auch in den vergangenen Jahren immer Ausbildungsstellen angeboten wurden und dies natürlich so beibehalten wird.

Für Stadtrat Sven Jahn, SPD-Fraktion, sieht der vorgelegte Personalbericht nicht sehr positiv aus. Es gibt nur eine dünne Personaldecke. Der Krankenstand ist erheblich. Die Weiterbildungsquote ist sehr niedrig.

Stadtrat Jahn warnt vor Einsparungen von Personalkosten, die letztendlich dazu führen, dass die Arbeit nicht bewältigt werden kann und vorhandenes Personal stressbedingt ausfällt.

Information:

Der Stadtrat der Stadt Plauen nimmt den Personalbericht für das Jahr 2011 zur Kenntnis.

4. Beschlussfassung

4.1. Stellenplan 2013

Drucksachenummer: 617/2012

Frau Karliner, Fachgebietsleiterin Personal/Organisation, erläutert die Änderungen zum Stellenplan.

Stadtrat Dieter Rappenhöner, Vorsitzender der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, begrüßt die Veränderung im Aufbau der Leitung des Kulturbetriebes.

Stadtrat Rainer Maria Kett, Vorsitzender der SPD-Fraktion, hat ein Problem damit, dass der Stellenplan noch vor dem Haushaltsplan 2013 beschlossen werden soll.

Frau Göbel, Fachbedienstete für das Finanzwesen, sieht darin kein Problem. Der Stellenplan gehört zwar zum Haushalt dazu, eine vorherige Beschlussfassung erfolgte aber auch bisher immer vor dem Haushaltsplanbeschluss.

Stadtrat Hansjoachim Weiß, Vorsitzender der CDU-Fraktion, sieht die vorherige Beschlussfassung des Stellenplanes nicht als problematisch an, eher die späte Beschlussfassung zum Haushalt 2013.

Oberbürgermeister Oberdorfer weist darauf hin, dass der Landeshaushalt des Freistaates Sachsen bereits beschlossen ist. Damit ist eine wesentliche Voraussetzung für die Haushaltsplanung der Stadt Plauen gegeben (Zuweisungen, FAG, Förderprogramme). Natürlich bleibt die Frage der Kreisumlage noch offen. Diese soll auf bis zu 34 % erhöht werden.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt den Stellenplan für das Jahr 2013 mit den in der Anlage aufgeführten Änderungen.

Abstimmungsergebnis: 39 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 37/12-1

4.2. Beendigung der ehrenamtlichen Tätigkeit als sachkundiger Einwohner, Antrag der Fraktion DIE LINKE., Reg. Nr. 204-12/NEU

Stadträtin Claudia Hänsel, Vorsitzende der Fraktion DIE LINKE., erläutert den Inhalt des Antrages.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt, die Berufung des sachkundigen Einwohners Frank Trtschka vom 01.02.2011 (Beschluss-Nr. 17/11-5) als beratendes Mitglied im Kulturausschuss gemäß Antrag der Fraktion DIE LINKE., **Reg. Nr. 204-12/NEU**, zu widerrufen.

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird mit Stimmenmehrheit beschlossen.

Beschluss-Nr.: 37/12-2

4.3. Feststellung der Jahresrechnung 2011

Drucksachenummer: 633/2012

Herr Uebel, Leiter des Rechnungsprüfungsamtes, erläutert den Inhalt der Vorlage.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Plauen stellt nach der Durchführung der örtlichen Prüfung gemäß § 104 SächsGemO die Jahresrechnung 2011 mit Einnahmen von 131.454.687,11 EUR und

Ausgaben von 131.454.687,11 EUR fest und nimmt den Schlussbericht

des Rechnungsprüfungsamtes zur Jahresrechnung 2011 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: 39 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 37/12-3

4.4. Änderung der Hauptsatzung (Doppik)

Drucksachenummer: 628/2012

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt, dass hiermit und mit Wirkung vom 01.01.2013 an in den §§ 9 Nr. 5, 19 Abs. 1 Nr. 9 der Hauptsatzung jeweils das Wort „Ausgaben“ durch die Wörter „Aufwendungen und Auszahlungen“ ersetzt wird.

Abstimmungsergebnis: 37 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 37/12-4

4.5. Geschäftsordnungsänderung 2013 (Doppik)

Drucksachenummer: 629/2012

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt, hiermit und mit Wirkung vom 01.01.2013 an in § 17 Abs. 2 seiner Geschäftsordnung in der Fassung vom 09.09.2010 das Wort „Mehrausgaben“ durch die Wörter „Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen“ und das Wort „Mindereinnahmen“ durch die Wörter „Mindererträge und Mindereinzahlungen, zu ersetzen.

Abstimmungsergebnis: 37 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 37/12-5

4.6. Gasversorgungskonzessionen 2012 f.

Drucksachenummer: 606/2012

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt, die Benutzung von städtischem Eigentum für Leitungen zur Erdgasenergieversorgung der Einwohner gemäß **Anlage 1** und gemäß **Anlage 2** zu gestatten.

Abstimmungsergebnis: 37 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 37/12-6

4.7. Bereitstellung üpl. Ausgaben für die HH-Stelle 9000.8100 00 - Gewerbesteuerumlage

Drucksachenummer: 636/2012

Frau Göbel, Fachbedienstete des Finanzwesens, erläutert den Inhalt der Vorlage.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die Bereitstellung überplanmäßiger Ausgaben i. H. v. 918.528,17 EUR zur Zahlung der Gewerbesteuerumlage für 2012 (HH-Stelle 9000.8100.00).

Abstimmungsergebnis: 37 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 37/12-7

4.8. Grundstücksverkehr (Verkauf) Burgstraße

Drucksachenummer: 630/2012

Herr Mißbach, Fachgebietsleiter Betriebswirtschaft/Liegenschaften, erläutert den Inhalt der Vorlage.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Plauen genehmigt den Verkauf der Flurstücke 1106 (320 m²), 1107 (340 m²), 1108 (400 m²), 1109 (400 m²) und eine unvermessene Teilfläche von Flurstück 1110 (ca. 250 m²), insgesamt ca. 1.710 m², zum Kaufpreis von vorläufig 205.200,00 EUR (120,00 EUR/m²) an Frau Gertraud Kaa und Herrn Dr. Johann Kaa, Neundorfer Str. 14, 08523 Plauen, vorbehaltlich der amtlichen Vermessung.

Abstimmungsergebnis: 37 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 37/12-8

4.9. Übertragung von Aufgaben der Stadt Plauen an die Plauener Straßenbahn GmbH

Drucksachenummer: 616/2012

Frau Schicker, Fachbereichsleiterin Bau und Umwelt, erläutert den Inhalt der Vorlage.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die Übertragung von Aufgaben zur Instandhaltung und zum Neubau der Lichtsignalanlagen, Parkscheinautomaten und Parkuhren der Stadt Plauen an die Plauener Straßenbahn GmbH zum 01.01.2013.

Abstimmungsergebnis: 37 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 37/12-9

4.10. Übertragung von Vermögen an den Kulturbetrieb der Stadt Plauen

Drucksachenummer: 614/2012

Frau Göbel, Fachbedienstete für das Finanzwesen, erläutert den Inhalt der Vorlage.

Beschluss:

1. Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die Übertragung der in der Anlage 1 aufgeführten kategorisierten Vermögenswerte (Museumsgüter/ Kunstgegenstände/ Kulturdenkmäler) der Stadt Plauen mit einem Wert in Höhe von insgesamt 7.256.500,00 EUR in das Vermögen des Eigenbetriebes „Kulturbetrieb der Stadt Plauen“.

2. Die Vermögensübertragung erfolgt mit Wirkung vom 01.01.2013.

3. Die Sacheinlage ist als Kapitalrücklage zu passivieren.

Abstimmungsergebnis: 37 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 37/12-10

4.11. Feststellung des Jahresabschlusses 2011 des Kulturbetriebes der Stadt Plauen

Drucksachenummer: 605/2012

Herr Reichel, Leiter des Kulturbetriebes, erläutert den Inhalt der Vorlage.

Auf Nachfrage von Stadtrat Hansjoachim Weiß, Vorsitzender der CDU-Fraktion, woraus sich die Differenz, die im wesentlichen aus der Gewinn und Verlust Rechnung der Position Abschreibungen resultiert, ergeben hat, antwortet Herr Reichel, dass dies der erstmaligen Gebäudeabschreibung in 2011 geschuldet ist.

Frau Göbel, Fachbedienstete für das Finanzwesen, ergänzt, dass der Eigenbetrieb GAV hierdurch nicht entlastet wird. Die Gebäude wurden nicht an den Eigenbetrieb GAV übertragen. Es handelt sich um nicht liquiditätswirksame Verluste, die zu Lasten des Eigenkapitals der Eigenbetriebe und perspektivisch zu Lasten des Basiskapitals der Stadt gehen, wenn die Abschreibungen nicht durch die Stadt und die Eigenbetriebe gemeinsam erwirtschaftet werden.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Plauen stellt den Jahresabschluss 2011 des Kulturbetriebes der Stadt Plauen fest.

1. Der Jahresverlust des Kulturbetriebes der Stadt Plauen in Höhe von 10.880,29 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen.
2. Der Betriebsleitung wird Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis: 38 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 37/12-11

4.12. Wirtschaftsplan des Kulturbetriebes der Stadt Plauen 2013

Drucksachenummer: 587/2012

Herr Reichel, Leiter Kulturbetrieb, erläutert den Inhalt der Vorlage.

Beschluss:

1. Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Kulturbetrieb der Stadt Plauen für das Jahr 2013 mit Erträgen in Höhe von 3.598.153,00 € und Aufwendungen in Höhe von 3.816.089,00 €, somit einem Verlust in Höhe von 217.936,00 € im Erfolgsplan, mit einem Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit in Höhe von -67.900,00 €, mit einem Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit in Höhe von -54.400,00 € und einem Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von 0 € im Liquiditätsplan.
2. Der Gesamtbetrag der Kredite aus Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen wird auf 0 € festgesetzt.
3. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf 0 € festgesetzt.
4. Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 250.000,00 € festgesetzt.

Abstimmungsergebnis: 38 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 37/12-12

4.13. Bestellung eines Abschlussprüfers für den Jahresabschluss 2012 der GAV

Drucksachenummer: 627/2012

Herr vom Hagen, Leiter Eigenbetrieb GAV, erläutert den Inhalt der Vorlage.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Plauen bestellt die KJF GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft, Stresemannstraße 33 in 08523 Plauen zum Abschlussprüfer für den Jahresabschluss und den Lagebericht zum 31.12.2012 für den Eigenbetrieb Gebäude- und Anlagenverwaltung der Stadt Plauen.

Abstimmungsergebnis: 36 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; 2 Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 37/12-13

- 4.14. 2. RVO der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2013 nach § 8 Absatz 1 SächsLadÖffG, gesamtes Stadtgebiet, 06.10.2013, 08.12.2013 und 22.12.2013**
Drucksachenummer: 622/2012

Stadtrat Sven Gerbeth, Vorsitzender der FDP-Fraktion, fragt nach, ob der Verwaltung bekannt ist, dass es ursprünglich im Dachverband Stadtmarketing Meinungsfindung gab, die einen anderen Termin im September (gleichlaufend mit einem Stadtfest) statt dem 6.10.2013 favorisierte.

Stadtrat Rico Kusche, fraktionsloser Stadtrat für die Initiative Plauen, antwortet, dass es einen einstimmigen Beschluss über die aufgeführten Sonntage sowie den Sonntag in Zusammenhang mit dem Stadtfest „Plauener Herbst“ am 15.09.2013 bei der Händlerschaft gab und so auch bei der Stadtverwaltung eingereicht wurde.

Ohne nochmalige Abstimmung wurde dieser Vorschlag allerdings von der Vorsitzenden des Dachverbandes Stadtmarketing widerrufen und der Sonntag im September 2013 gestrichen.

Herr Helbig, Fachbereichsleiter Sicherheit und Ordnung, erklärt, dass der Dachverband Stadtmarketing in Übereinstimmung mit der Arbeitsgruppe Innenstadt die 3 noch möglichen verkaufsoffenen Sonntage für die gesamte Stadt beantragt hat. Der Antrag für den 15.09.2013 im Zusammenhang mit dem „Plauener Herbst“ steht hier nicht mit zur Beschlussfassung.

Die Gewerkschaft hat sich gegen alle Sonntagsöffnungen ausgesprochen, der Handelsverband dafür. Von den Kirchen liegt keine Rückmeldung vor. Es wird von Einverständnis ausgegangen.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die 2. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage für das Jahr 2013 nach § 8 Absatz 1 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz für alle Verkaufsstellen in der Stadt Plauen am 06.10.2013, 08.12.2013 und 22.12.2013.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja-Stimmen; 8 Nein-Stimmen; 5 Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr.: 37/12-14

- 4.15. 1. RVO Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2013 nach § 8 Absatz 2 SächsLadÖffG, Möbelcenter Biller, 03.03.2013**
Drucksachenummer: 618/2012

Stadtrat Dieter Rappenhöner, Vorsitzender der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, spricht zu allen 4 nachfolgenden Verwaltungsvorlagen. Er hält dies für Missbrauch eines Gesetzes und kann seine Stimme dafür nicht geben.

Oberbürgermeister Oberdorfer weist darauf hin, dass es sich bei der von der Firma „Möbel Biller“ beantragten Sonntagsöffnung um das regional bedeutsame Ereignis des „Europäischen Bauernmarktes“ handelt. Er bittet eindringlich um Zustimmung.

Wenn die Händlerschaft im Stadtteil Neundorf an diesem Sonntag ebenfalls ihre Geschäfte öffnen möchte, so kann dies noch beantragt und dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Auf Anregung von Stadtrat Sven Gerbeth, Vorsitzender der FDP-Fraktion, antwortet Herr Helbig dass seitens der Wirtschaftsförderung Einzugsgebiete für diese Sonntagsöffnungen konkret benannt

werden könnten.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die 1. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage für das Jahr 2013 nach § 8 Absatz 2 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz für den 03.03.2013, Verkaufsstelle Möbelcenter Biller.

Abstimmungsergebnis: 31 Ja-Stimmen; 6 Nein-Stimmen; 1 Stimmenthaltung

Beschluss-Nr.: 37/12-15

- 4.16. 2. RVO der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2013 nach § 8 Absatz 2 SächsLadÖffG, Media-Markt, 03.03.2013**
Drucksachenummer: 619/2012

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die 2. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage für das Jahr 2013 nach § 8 Absatz 2 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz für den 03.03.2013, Verkaufsstelle Media-Markt.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen; 15 Nein-Stimmen; 13 Stimmenthaltungen

Die Verwaltungsvorlage wird mit Stimmenmehrheit abgelehnt.

Beschluss-Nr.: 37/12-16

- 4.17. 3. RVO der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2013 nach § 8 Absatz 2 SächsLadÖffG, 03.03.2013, Einkaufscenter Elster Park**
Drucksachenummer: 620/2012

Herr Helbig, Fachbereichsleiter Sicherheit und Ordnung, teilt mit, dass diese Sonntagsöffnung zusätzlich noch für das Jubiläum des Elsterparks beantragt wurde.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die 3. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage für das Jahr 2013 nach § 8 Absatz 2 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz für den 03.03.2013, Einkaufscenter Elster Park.

Abstimmungsergebnis: Die Verwaltungsvorlage wird bei 10 Ja-Stimmen mit Stimmenmehrheit abgelehnt.

Beschluss-Nr.: 37/12-17

- 4.18. 4. RVO der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2013 nach § 8 Absatz 2 SächsLadÖffG, Einkaufscenter Plauen Park, 12.05.2013**
Drucksachenummer: 621/2012

Herr Helbig, Fachbereichsleiter Sicherheit und Ordnung, erläutert den Inhalt der Vorlage.

Stadtrat Hansjoachim Weiß, Vorsitzender der CDU-Fraktion, gibt zu bedenken, dass es sich bei dem 12.05.2013 um den Muttertag handelt.

Stadtrat Wolfgang Schoberth, FDP-Fraktion, entgegnet, dass auch in anderen Bereichen an diesem Sonntag gearbeitet werden muss, z. B. im medizinischen Dienst und in der Gastronomie.

Oberbürgermeister Oberdorfer beauftragt die Wirtschaftsförderung eine Vorlage am 05.02.2013 in den Stadtrat zur Beschlussfassung einzubringen, in welcher eine genaue Definition der einzelnen Stadtgebiete festgelegt ist.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die 4. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage für das Jahr 2013 nach § 8 Absatz 2 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz für den 12.05.2013, Einkaufscenter Plauen Park .

Abstimmungsergebnis Die Verwaltungsvorlage wird bei 9 Ja-Stimmen mit Stimmenmehrheit abgelehnt.

Beschluss-Nr.: 37/12-18

5. Verschiedenes

Stadträtin Petra Rank, Fraktion DIE LINKE., bedankt sich bei der Stadtverwaltung für die Unterstützung ihrer Fraktion bei der Durchführung des historischen Weihnachtsmarktes vor dem Vogtlandmuseum.

Stadtrat Lars Legath, Fraktion DIE LINKE., verweist darauf, dass die Stadt dem Postsportverein 18 TEUR als Mietzuschuss und für die baurechtliche Sicherung der Skaterhalle gegeben hat. Er bittet um schriftliche Mitteilung, ob der Stadtverwaltung bekannt ist, wie der Postsportverein dieses Geld verwendet hat.

Stadtrat Sven Jahn, SPD-Fraktion, teilt mit, dass der Verein „Forum Kunst“ einen Vorschlag zur Gestaltung der Weihnachtsmarkttassen machen möchte. Möglich wäre ein kleiner Wettbewerb unter der Bevölkerung „Finde das Motiv 2013“. Der Verein wäre bereit, die Verwaltung hierbei zu unterstützen.

Vorstellbar wäre auch nach Meinung von Stadtrat Jahn ein „Vater und Sohn“-Motiv, da im Jahr 2013 das 110 jährige Erich-Ohser-Jubiläum gefeiert wird.

Stadtrat Jahn wünscht sich von der Stadtverwaltung speziell von Oberbürgermeister Oberdorfer für das kommende Jahr eine bessere Kommunikation mit den Plauener Bürgern, z. B. für die Weihnachtsbeleuchtung der Bahnhofstraße oder die Bereitstellung von Tannengrün für die Schmückung der Geschäfte zum Weihnachtsmarkt.

Stadtrat Jahn schlägt Oberbürgermeister Oberdorfer vor, die Initiative zu ergreifen und den Stadtrat der Stadt Plauen zur Abgabe einer Selbstverpflichtung/Erklärung gegen Rechtsextremismus, Rassismus, Homophobie usw. zu bewegen.

Stadtrat Hansjoachim Weiß, Vorsitzender der CDU-Fraktion, bittet Oberbürgermeister Oberdorfer darum, am morgigen Tage zur Betriebsversammlung in der Plamag gemeinsam mit dem Wirtschaftsförderer anwesend zu sein.

Herr Sorger, Wirtschaftsförderer der Stadt Plauen, informiert darüber, dass die wirtschaftlichen Auswirkungen für die Stadt durch den Verlust der Arbeitsplätze in der Plamag erheblich sind. Aus seiner Sicht hat sowohl der Insolvenzverwaltung als auch der Betrieb selbst in den letzten Monaten sehr intensiv um einen Fortbestand gekämpft.

Die Stadt war an den verschiedensten Stellen dabei mit involviert und hat die erforderlichen Leistungen erbringen können, um möglichen Interessenten die Entscheidung zu erleichtern, z. B. Ausfahrtsgenehmigungen auf die Bundesstraße, Wärme-/Elektroversorgung auf dem Gesamtgelände. Es wurden Kontakte zu Anbietern dieser Medien hergestellt und intensiv begleitet. Auch mit der Wirtschaftsförderung Sachsen war die Stadtverwaltung Plauen ständig im Gespräch, um weltweit Interessenten zu suchen.

Oberbürgermeister Oberdorfer ergänzt, dass auch durch das Arbeitsamt immer wieder Unterstützung gegeben wurde, u. a. durch Finanzierung der Kurzarbeit, um den Betrieb in einer Größe aufrecht zu erhalten, welche der Auftragslage nicht entsprach.

Als der Aufsichtsrat der MAN Roland festgelegt hat, dass an den Standorten Augsburg, Offenbach und Plauen keine Doppelarbeiten sondern nur noch separate Dinge an den einzelnen Standorten durchgeführt werden, hat der Betriebsratsvorsitzende Herr Meier dieser Aufgabenteilung zugestimmt, weil er keine andere Möglichkeit sah.

Stadtrat Steffen Zenner, CDU-Fraktion, spricht noch einmal das Thema Skaterhalle an. Seine Fraktion unterstützt ausdrücklich die Skaterjugend. Es hätte seiner Meinung nach auch schon eher auf die Baumängel hingewiesen werden können. Stadtrat Zenner sieht außerdem ein Kommunikationsproblem innerhalb der Verwaltung. Er fragt nach, was kurzfristig getan werden kann, um den Skatern zu helfen.

Oberbürgermeister Oberdorfer erläutert, dass er seitens der Bauaufsicht darauf hingewiesen wurde, dass die vorhandenen Baumängel kurzfristig nicht zu beheben sind und eine sofortige Schließung der Halle notwendig ist.

Oberbürgermeister Oberdorfer hat angeordnet, eine Interimslösung zu finden, bis in der „Alten Kaffeerösterei“ ein Ersatz für die Skaterhalle geschaffen werden kann. Eine Umsetzung ist allerdings nicht vor 2014 möglich.

Oberbürgermeister Oberdorfer bietet den Jugendlichen an, den überdachten Eingangsbereich des Rathauses vorläufig außerhalb der Öffnungszeiten der Verwaltung zum skaten zu nutzen.

Herr Eberwein, Bürgermeister Geschäftsbereich II, hat sich in der Pause der heutigen Stadtratsitzung mit den Jugendlichen zum Thema Skaterhalle unterhalten. Es soll gemeinsam mit einem Planer eine Bestandsaufnahme erfolgen und Mängel beseitigt werden. Die Kopie des entsprechenden Protokolls wurde an einen Vertreter der Jugendlichen ausgereicht.

Stadtrat Dieter Blechschmidt, CDU-Fraktion, bedankt sich bei der Stadtverwaltung für den vorzüglich durchgeführten Winterdienst auch in den Ortschaften.

Stadtrat Blechschmidt bittet darum, in gleicher Weise wie für das Jugendparlament auch für den Seniorenbeirat einen Platz im Sitzungssaal des Stadtrates einzurichten.

Plauen, den

Plauen, den

Ralf Oberdorfer
Oberbürgermeister

Ralf Bräunel
Stadtrat

Plauen, den

Plauen, den

Peggy Glaß
Schriftführerin

Benjamin Zabel
Stadtrat